Ausgabe 5 | Saison 2024/2025 | 9. Spieltag | 11.11.2024

KICK OFF

ESSEN SGS 19/68 × RB LEIPZIG

PORTRÄT

Jette ter Horst Seite 5

ZU GAST

RB Leipzig Seite 7

Sponsor of the day

Allbau
Mein Zuhause in Essen

GOOGLE PIXEL FRAUEN-BUNDESLIGA

TEAMARBEIT

Auf dem Platz und in der Entwicklung bauen wir auf Erfolg.

Die Chancen sind immer da.
Unsere Arbeit ist immer auch von Entdeckerfreude bestimmt. So haben wir mit vielen Immobilienprojekten bisher sehr gute Ergebnisse erzielt, auch wenn die Bedingungen oder das Umfeld auf den ersten Blick Fragen aufwarfen. Einige kreative Spielzüge weiter sieht das Ganze schon anders aus. So ticken wir. Und verbinden Können, Teamgeist und Engagement gerne mit immer neuen Herausforderungen.

Das liegt uns am Herzen:
Im Fußball der Frauen ist die Kombination von beruflicher und sportlicher Karriere fast selbstverständlich. Viele Spielerinnen der SGS Essen sind neben ihrem Sport in Ausbildung, Studium oder Beruf eingebunden. Manche sind darüber hinaus sozial engagiert. Leistung zeigt sich hier nicht nur auf dem Spielfeld, sondern ist Ausdruck von Charakterstärke. Auch hier gibt es immer wieder gute Gründe für unsere Begeisterung.

DIE WOHNKOMPANIE NRW GmbH
+49 (0)211 909918-0
nrw@wohnkompanie.de

www.wohnkompanie.de

DIE WOHNKOMPANIE
Wir entwickeln Lebensräume

VORWORT

Liebe Freundinnen und Freunde der SGS,

ich begrüße euch alle recht herzlich zu unserem Heimspiel gegen RB Leipzig im Stadion an der Hafenstraße.

Zunächst an dieser Stelle einmal mehr ein ganz großer Dank an alle SGS-Fans, die den Weg nach Bremen auf sich genommen haben, um unserer Mannschaft in diesem Auswärtsspiel beizustehen. Eure zahlreiche und lautstarke Unterstützung hat nicht nur mich riesig gefreut und das Team sicherlich nach vorne gepusht, auch wenn es leider nicht zu einem Erfolgserlebnis gereicht hat.
Dennoch war die Leistung in Bremen in meinen Augen ein Schritt in die richtige Richtung. Mit etwas mehr Konsequenz und Spielglück werden wir mit solchen Auftritten in nächster Zeit auch wieder die nötigen Punkte einsammeln und in der Tabelle nach oben klettern.

Am schönsten wäre es natürlich, wenn wir gleich heute damit anfangen könnten, auch wenn das mit Sicherheit einfacher gesagt als getan ist. Denn mit RB Leipzig empfangen wir einen Gegner, der hervorragend in die Saison gestartet ist, am vergangenen Wochenende Hoffenheim bezwingen konnte und mit Platz fünf in der Tabelle ausgezeichnet dasteht. Auch unsere Bilanz gegen RB ist noch ausbaufähig.

Umso mehr gilt es heute, die Mannschaft anzufeuern und sie dabei zu unterstützen, den Bock umzustoßen und endlich den ersten Sieg gegen Leipzig und damit auch den ersten Heimsieg der Saison zu feiern. Wenn das gelingt, bin ich mir sicher, dass die Mannschaft auch in diesem Jahr wieder in einen guten Flow kommen kann und wir in dieser Saison gemeinsam noch viele schöne Momente im Stadion an der Hafenstraße erleben werden.

Viel Spaß beim Spiel,
Glück auf und
„nur die SGS"!

Helga Sander
Vorsitzende

Herausgeber: SG Essen-Schönebeck 19/68 e.V., Ardelhütte 166 b, 45359 Essen · Tel.: 0201 - 47849911 · E-Mail: info@sgs-essen.de · Internet: www.sgs-essen.de · V.i.S.d.P. Florian Zeutschler, Geschäftsführer · Redaktion/Text: Dominik Oberholz, Dirk Rehage, Helga Sander, Florian Zeutschler · Konzeption/Gestaltung: Georg Partes, Muriel Hegh, Jonas Kaltenmaier · Fotos: kevinmtg.fotos, P. Behrendt, M. Gohl, M. Gehrmann, Getty Images, Markus Lucassen · Druck: B&W Druck und Marketing GmbH

TEAM SAISON 2024/2025

Angriff

9 Ramona Maier

11 Laureta Elmazi

20 Leonie Köpp

22 Felicitas Fee Kockmann

28 Kassandra Potsi

29 Annika Enderle

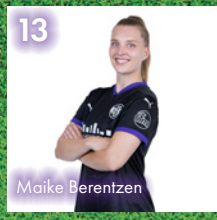
Mittelfeld

2 Julie Terlinden

6 Jette ter Horst

7 Lilli Purtscheller

10 Natasha Kowalski


13 Maike Berentzen

Mittelfeld

14 Emely Joester

17 Annalena Rieke

21 Anja Pfluger

23 Julia Debitzki

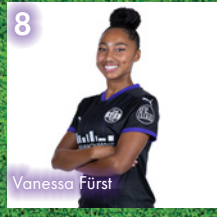
25 Paulina Platner

Abwehr

3 Mailin Tenhagen

4 Valentina Kröll

5 Paula Flach

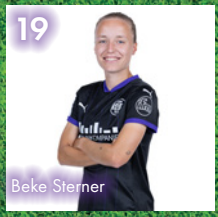

8 Vanessa Fürst

Abwehr

15 Laura Pucks

16 Jacqueline Meißner

18 Lena Ostermeier


19 Beke Sterner

26 Lany Mia Bäcker

Tor

1 Sophia Winkler

24 Pia Lucassen

27 Aline Allmann

30 Carlotta Sesjak

31 Kim Sindermann

Trainer-Team

1 Cheftrainer Markus Högner

Co-Trainer Robert Augustin

Co-Trainerin Kirsten Schlosser

Torwarttrainer Jörg Vesper

Torwarttrainer Niklas Kastor

Vielversprechende Rückkehrerin

Jette ter Horst hat ihre Knieprobleme endlich überwunden

Bereits in der U17 spielte sie für die SGS Essen und hat nun nach ihrer Rückkehr ins Ruhrgebiet den Sprung in die Bundesliga geschafft. Jette ter Horst hat ihre Verletzungssorgen überstanden und konnte mittlerweile in drei Joker-Einsätzen insgesamt 42 Minuten Bundesligaluft schnuppern.

Die 22-Jährige, die im Sommer aus Jena nach Essen gewechselt war, hatte große Teile der Saisonvorbereitung noch wegen einer hartnäckigen Knieverletzung verpasst, schaffte es aber am sechsten Spieltag bei der Auswärtspartie in Potsdam zurück in den Kader und feierte beim 3:0-Erfolg prompt ihr Bundesligadebüt.

> **Jette war eine der besten Spielerinnen in der zweiten Liga und hat sich noch einmal top entwickelt. Sie strahlt Torgefahr aus, hat viel Ruhe am Ball und ist darüber hinaus eine absolute Teamplayerin.**
> **Markus Högner**

„Es war grundsätzlich schon cool, überhaupt nach Potsdam mitzufahren", erinnert sich ter Horst. „Dass ich dann noch eingewechselt wurde, hat mich natürlich sehr gefreut. Ich habe früher schonmal mit Jena in Potsdam gespielt, aber dieses Mal war es auf jeden Fall etwas Besonderes, weil es der erste Bundesliga-Einsatz war und wir auch noch gewonnen haben."

Bis zum Sommer 2019 hatte die Mittelfeldspielerin schon in den Jugendmannschaften des Essener Förderturms gespielt, bevor es über Borussia Bocholt in die zweite Bundesliga zum FC Carl Zeiss Jena ging, mit dem sie in der vergangenen Saison den Aufstieg in die Bundesliga schaffte und in 26 Spielen sieben Treffer erzielte.

So wurde die SGS erneut auf ter Horst aufmerksam und holte sie zurück in die Ruhrmetropole, wo sie allerdings einen schwierigen Start hatte.

„Der Zeitpunkt der Verletzung direkt nach dem Wechsel war natürlich super unglücklich", meint die Rückkehrerin. „So ist es schwieriger, Anschluss zu finden, wenn man beim Training und den Spielen nur draußen sitzen kann. Umso schöner ist aber das Gefühl, jetzt endlich wieder mit dem Team auf dem Platz stehen zu können."

Auch SGS-Trainer Markus Högner ist froh, die gebürtige Bocholterin wieder mit an Bord zu haben. „Jette war eine der besten Spielerinnen in der zweiten Liga und hat sich noch einmal top entwickelt. Sie strahlt Torgefahr aus, hat viel Ruhe am Ball, findet gute Lösungen und ist darüber hinaus eine absolute Teamplayerin. Sie hat sich jetzt in der kurzen Zeit, in der sie richtig fit ist, schon super entwickelt und wenn sie jetzt noch mehr Spielpraxis bekommt und viel mit dem Team trainiert, kann sie eine richtige Verstärkung für uns werden."

Neben dem Fußball studiert ter Horst Sport und angewandte Trainingswissenschaften und arbeitet zusätzlich noch in der OGS einer Grundschule. Auf dem Platz sieht sie insgesamt noch etwas Verbesserungspotenzial. „Der Saisonstart war solide, aber es ist noch Luft nach oben. Die Spiele, die wir gewinnen mussten, haben wir gewonnen, aber die Chancenverwertung können wir noch verbessern und uns noch etwas mehr das Matchglück erarbeiten, um am Ende so viele Punkte wie möglich mitzunehmen."

Aus SGS-Sicht, können ter Horst und die gesamte Mannschaft gerne bereits heute gegen Leipzig damit beginnen.

Energierecht, erste Liga.

Die Spielerinnen der SGS Essen und wir wissen, wie man Ziele erreicht: Mit sehr guter Vorbereitung und großer Leidenschaft für die Sache.

www.rosin-buedenbender.com

ROSIN BÜDENBENDER

Das Krankenhaus der Zukunft: Sicher und menschlich

Die Universitätsmedizin Essen mit ihren Standorten Universitätsklinikum, Ruhrlandklinik, St. Josef Krankenhaus Werden sowie Herzchirurgie Huttrop verwirklicht das Krankenhaus der Zukunft. Im digitalisierten Smart Hospital profitieren unsere Patientinnen und Patienten von der direkten Verknüpfung zwischen Forschung und Krankenversorgung, modernsten Therapieverfahren in allen Fachdisziplinen und viel Zeit und Zuwendung durch unsere Pflegerinnen und Pfleger.

Damit sind wir Vorbild für eine optimale Krankenversorgung auf universitärem Niveau. Und gewährleisten durch modernste Technik und 8.300 hochqualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Sicherheit und den Behandlungserfolg unserer Patientinnen und Patienten.

Universitätsmedizin Essen

Volkswagen Zentrum Essen

Gottfried Schultz Automobilhandels SE
ThyssenKrupp Allee 20, 45143 Essen, T 0201 8743-560
volkswagen-zentrum-essen.de

GOTTFRIED SCHULTZ

Zeit für den ersten Sieg gegen RB

SGS empfängt den Tabellenfünften aus Leipzig

Auch vor dem neunten Spieltag der laufenden Saison steht für die SGS Essen noch kein Sieg im eigenen Stadion zu Buche. Die Gegner hatten es mit Hoffenheim, Leverkusen, Wolfsburg und Frankfurt natürlich in sich, doch nun peilt die Mannschaft von Trainer Markus Högner gegen RB Leipzig endgültlich den ersten Heimsieg an.

Dass dieses Vorhaben nicht einfach umzusetzen sein wird, liegt beim Blick auf die Tabelle auf der Hand. RB steht auf Platz fünf und hat am vergangenen Wochenende die TSG Hoffenheim mit 3:1 besiegen können.
„Leipzig spielt eine sehr gute Saison", weiß auch der SGS-Coach. „Sie spielen mit Ball sehr mutig nach vorne und hatten am Anfang der Saison auch das Matchglück auf ihrer Seite. Sie waren am Ende der letzten Saison schon gut drauf und konnten den Schwung mitnehmen. Vor allem im Sturm sind sie in diesem Jahr exzellent aufgestellt."

Die Rede ist dabei vor allem von Giovanna Hoffmann und Vanessa Fudalla, die bislang in jedem der drei Aufeinandertreffen beider Klubs doppelt traf. „Die beiden sind kaum auszuschalten und strahlen enorme Torgefahr aus", warnt Högner vor den RB-Angreiferinnen, der aber gerade mit Blick auf das letzte Aufeinandertreffen, das an der Hafenstraße turbulent mit 4:4 endete, optimistisch gestimmt ist. „Die Erinnerung ist positiv. Es war ein total wildes Spiel, in dem wir hinten lagen, aber dann in der zweiten Halbzeit sehr dominant aufgetreten sind und das Spiel fast noch gewonnen haben."
Ähnliches und vor allem den ersten Sieg gegen RB wünscht sich Högner auch für die anstehende Begegnung. „Es ist wichtig für die Mädels, mal wieder ein Erfolgserlebnis zu haben. Wir arbeiten hart im Training, um am Ende jubeln zu können, wieder in die Spur zu kommen und mit einem guten Gefühl in die nächsten Wochen zu gehen. Aber das wird gegen Leipzig extrem schwierig."

Unsere Start-11

TRAINER

	Stephan, Jonas	02.01.92

TOR

1	Herzog, Elvira	05.03.00
25	Böttcher, Eve	25.01.05
28	von Schrader, Lina	08.02.04

ABWEHR

2	Kempe, Frederike	10.02.07
3	Schaller, Josefine	15.08.02
4	Räcke, Nina	17.09.01
5	Magerl, Julia	02.05.03
16	Croatto, Michela	29.06.02
20	Krug, Viktoria	12.01.98
21	Landenberger, Julia	22.12.03
29	Pollak, Julia	09.05.02
30	Marti, Lara	21.09.99

MITTELFELD

6	Joly, Lou-Ann	14.04.02
13	Starke, Sandra	31.07.93
19	Hipp, Jenny	06.02.98
26	Graf, Luca	19.03.99
27	Müller, Marlene	24.10.00
33	Werner, Zoé	05.08.05

ANGRIFF

7	Hoffmann, Giovanna	20.09.98
9	Wienerroither, Katja	03.01.02
10	Fudalla, Vanessa	21.10.01
11	Brecht, Barbara	12.06.99
14	Schimmer, Marleen	23.10.00
17	Andrade, Lydia	20.02.99
23	Spitzner, Kyra	07.08.01
32	Werner, Mia	05.08.05

PREDATOR
© 2024 adidas AG
MEHR INFORMATIONEN UNTER
ADIDAS.DE/PREDATOR

Mit einem Kasten Stauder tun Sie nichts für den Regenwald.
Aber dafür jede Menge für den Sport im Ruhrgebiet.
Axel Stauder
Thomas Stauder
Stauder unterstützt über 70 Fußball- und Sportvereine in der Region!
Ehrlich wie das Ruhrgebiet.

TEAM SAISON 2024/2025

SPIELPLAN

ESSEN SGS 19/68

9. Spieltag		
SC Freiburg	:	FC Bayern München
TSG 1899 Hoffenheim	:	VfL Wolfsburg
Eintracht Frankfurt	:	1. FC Köln
Bayer 04 Leverkusen	:	Turbine Potsdam
FC Carl Zeiss Jena	:	SV Werder Bremen
SGS Essen	:	RB Leipzig

GOOGLE PIXEL Frauen-Bundesliga 2024/2025				
	Verein	Spiele	Punkte	Tore
1	FC Bayern München	8	19	22:8
2	VfL Wolfsburg	8	19	21:7
3	Eintracht Frankfurt	8	17	23:5
4	Bayer 04 Leverkusen	8	17	15:10
5	RB Leipzig	8	15	15:17
6	SC Freiburg	8	13	15:16
7	TSG 1899 Hoffenheim	8	12	17:14
8	SV Werder Bremen	8	11	8:11
9	SGS Essen	8	7	9:12
10	FC Carl Zeiss Jena	8	3	3:11
11	1. FC Köln	8	2	7:19
12	Turbine Potsdam	8	1	0:25

U17 mit fast perfektem Saisonstart

B-Juniorinnen sind Tabellenführer in der Regionalliga

Acht Spiele, sieben Siege, ein Unentschieden, Torverhältnis 45:6 – die Bilanz der U17 der SGS Essen kann sich bislang absolut sehen lassen. Die Mannschaft von Trainer Christian van Zwamen marschiert derzeit durch die B-Juniorinnen Regionalliga West und ist nach acht gespielten Partien Tabellenführer.

„Wir haben uns im Trainingslager vor der Saison das Ziel gesetzt, Meister zu werden", berichtet van Zwamen. „Das es dann so gut läuft, konnte man nicht zwingend erahnen, dennoch ist es erstmal nur eine schöne Momentaufnahme."
Denn bereits am neunten Spieltag könnte die SGS die Tabellenführung vorerst einbüßen. Verfolger SSV Rhade hat nur einen Zähler weniger auf dem Konto und das Spiel der Essenerinnen bei Arminia Bielefeld musste verlegt werden. Dies allerdings aus dem erfreulichen Grund, dass die SGS aufgrund von Abstellungen für den DFB oder Landeskader nicht genug Spielerinnen zur Verfügung gehabt hätte.

Am Ende werden ein paar wenige Mannschaften vorne mitspielen. Das sind Borussia Mönchengladbach, Bayer Leverkusen, der 1. FC Köln, Rhade und eben wir. Trainer Christian van Zwamen

„Am Ende werden ein paar wenige Mannschaften vorne mitspielen. Das sind Borussia Mönchengladbach, Bayer Leverkusen, der 1. FC Köln, Rhade und eben wir", prognostiziert der SGS-Trainer, dessen Mannschaft von diesen Topduellen bereits einige erfolgreich bestritten hat. Gegen Köln gab die U17 beim 2:2-Unentschieden die einzigen Punkte der Saison ab, gegen Mönchengladbach und Leverkusen konnten sich die Lila-Weißen jeweils mit 4:1 durchsetzen. „Auch gegen Köln waren wir über weite Strecken die dominante Mannschaft, insofern waren unsere Auftritte in den bisherigen Partien schon stark."

Wir haben uns im Trainingslager vor der Saison das Ziel gesetzt, Meister zu werden", berichtet van Zwamen. „Das es dann so gut läuft, konnte man nicht zwingend erahnen, dennoch ist es erstmal nur eine schöne Momentaufnahme. Trainer Christian van Zwamen

Doch nicht nur wegen des sportlichen Erfolgs läuft es in der Mannschaft. „Wir haben einfach ein paar richtig gute Mädels in der Mannschaft, die mittlerweile auch zum Teil DFB-Spielerinnen sind", verrät van Zwamen.

„Die Mannschaft harmoniert super zusammen, ist sehr diszipliniert, gierig auf Siege und auch in der Breite richtig gut besetzt, sodass wir auch bei Auswechslungen keinen Qualitätsverlust haben. All das sind Gründe, warum wir aktuell so gut dastehen."

Altendorfer Str. 241
45143 Essen
0201 6154310

SPORT DUWE

Schritt nach vorne aber keine Punkte

Chefcoach sieht viel Positives im Spiel gegen Bremen

Die SGS wollte nach der Niederlage gegen den VfL Wolfsburg beim Auswärtsspiel in Bremen wieder in die Erfolgsspur zurückkommen. Doch daraus wurde nichts, denn trotz einer ansprechenden Leistung verloren die Essenerinnen in der Hansestadt mit 0:1.

Von Beginn an entwickelte sich das von allen erwartete Kampfspiel. Die SGS, bei der Julie Terlinden ihr Startelfdebüt feierte, versuchte den Gegner früh unter Druck zu setzen und Ballgewinne zu generieren. Das gelang auch immer wieder, doch aus den daraus entstandenen guten Positionen konnten die Lila-Weißen zu wenig Profit schlagen. Wie in der 16. Spielminute, als Lilli Purtscheller die Kugel am gegnerischen Strafraum eroberte, in der Mitte Ramona Maier bediente, die den Ball aber nicht richtig erwischte.
Nach einer halben Stunde hatte die SGS dann Glück, als die Gastgeberinnen ein erstes Mal richtig durchbrachen, den Abschluss dann aber knapp am Tor vorbei setzten. So ging es mit einem insgesamt gerechten 0:0 in die Kabinen.

Nach dem Seitenwechsel hatten die Essenerinnen ihre beste Phase des Spiels und kamen zu einer ganzen Reihe von Distanzschüssen, die aber alle nicht platziert genug und damit kein Problem für Bremens Schlussfrau Livia Peng waren.
In der 69. Minute rutschte dann ein Ball in die Tiefe durch zu Tuana Mahmoud, die aus 16 Metern abschloss und zum 1:0 für Werder traf. Die SGS warf in der Folge alles nach vorne, kam aber wie zuvor schon kaum zu zwingenden Abschlüssen. Kurz vor dem Ende der Partie dribbelte sich Natasha Kowalski durch die halbe Bremer Hintermannschaft, doch auch ihr Pass ins Zentrum fand keinen Abnehmer, sodass letztlich eine unglückliche 0:1-Niederlage feststand.

> **Ich bin aber trotzdem zufrieden mit unserem Spiel, speziell mit Julie Terlinden, die bei ihrem ersten Startelfeinsatz ein richtig gutes Spiel gemacht hat.**
> **Markus Högner**

„Ich bin schon sehr enttäuscht", gab SGS-Trainer Markus Högner nach dem Schlusspfiff zu. „Bremen hat unseren ersten Fehler im Spiel sofort eiskalt bestraft, aber ich finde, wir haben über die gesamte Spielzeit eine gute Leistung gezeigt. Wir hatten 15:5 Torschüsse und müssen kurz vor dem Gegentor auch noch einen klaren Elfmeter bekommen. Aktuell ist es aber leider so, dass wir uns nicht belohnen und in Führung gehen. Da müssen wir zusammen rauskommen, ich bin aber trotzdem zufrieden mit unserem Spiel, speziell mit Julie Terlinden, die bei ihrem ersten Startelfeinsatz ein richtig gutes Spiel gemacht hat."

Nun hofft der SGS-Coach auf den ersten Sieg im heimischen Stadion an der Hafenstraße gegen RB Leipzig. „Wir brauchen einfach mal wieder ein Erfolgserlebnis", meinte Högner. „Aber solche Situationen gehören manchmal dazu. Wir müssen weitermachen und das Positive aus dem Spiel gegen Bremen mitnehmen und davon habe ich einiges gesehen."

Unser Herz schlägt für Euren Spitzenfußball!

Frauenfußball in Essen: Das ist eine lange Erfolgsgeschichte! Wir sind stolz, die Spitzensportlerinnen der SGS Essen als Premiumsponsor zu unterstützen. Wir wünschen Euch eine spitzen Bundesligasaison!

westenergie

westenergie.de

Aufwärmshirts

Gute Neuigkeiten! Aufgrund der hohen Nachfrage sind unsere beliebten Aufwärmshirts nun in limitierter Stückzahl erhältlich. Der Verkauf gilt zunächst nur heute in unserem Stadion-Fanshop. Kommt gerne hoch in den Assindia-Bereich und sichert euch eines der wenigen verfügbaren Shirts. Der Verkauf läuft nur solange der Vorrat reicht. Glück auf!

ab 49,99€

SPONSOR OF THE DAY

Allbau

AUSBILDUNG UND STUDIUM KOMBINIEREN

AUSBILDUNG ZUR/-M IMMOBILIENKAUFFRAU/-MANN (m/w/d)
STUDIUM B.A. REAL ESTATE

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. In dieser Zeit vermitteln wir dir den spannenden Mix aus kaufmännischem und immobilienspezifischem Fachwissen, damit du deine Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) erfolgreich bestehst. Die Kombination von Ausbildung und Studium umfasst 7 Semester.

DAS WÜNSCHEN WIR UNS VON DIR:

- Abitur oder Fachabitur
- Kaufmännisches Interesse
- Begeisterung für das Produkt „Wohnen“
- Freude an dienstleistungs- und kundenorientierter Arbeit
- Kontaktfreudigkeit, Aufgeschlossenheit und Einsatzbereitschaft
- Lust auf Lernen und Weiterbildung

DAS BIETEN WIR DIR:

- Ein erfolgreiches Unternehmen und moderne Arbeitswelten
- Einsatz in unterschiedlichsten Abteilungen
- Büroarbeit und Außendienst in den Stadtteilen Essens
- Zukunftssicherer Job
- Zusatzqualifikation zum „Staatlich geprüften Betriebswirt (m/w/d) – Fachrichtung Wohnungswirtschaft und Realkredit“ im Rahmen der Ausbildung möglich
- Ein Team, das sich auf dich freut

DEIN MONATLICHES AUSBILDUNGSGEHALT:

3. Lehrjahr: 1.360,00 €
2. Lehrjahr: 1.250,00 €
1. Lehrjahr: 1.140,00 €

Die Allbau GmbH: Gegründet 1919 und mit rund 18.000 Wohnungen für nahezu 40.000 Menschen der größte Wohnungsanbieter in Essen. Kunden- und serviceorientiert mit einer ganzheitlichen Optimierung und Weiterentwicklung der Wohnungen in verschiedenen Stadtteilen und -quartieren, schafft die Allbau GmbH mit ihren rund 130 Mitarbeitern (m/w/d), davon 65 kaufmännische und 65 technische Mitarbeiter (m/w/d), Lebensräume, realisiert innovative Neubauvorhaben und tätigt Bestandsinvestitionen in der wachsenden Großstadt Essen. Die Berücksichtigung von sozialen, ökonomischen sowie ökologischen Aspekten zeigt, dass Klimaschutz, lebenswerte Quartiere und bezahlbare Mieten vereinbar sind.

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?
Dann sende uns deine aussagefähigen Bewerbungsunterlagen für die Ausbildungsplätze in **2025** an:
ausbildung@allbau.de

oder an:
Allbau Managementgesellschaft mbH
Stab Personalmanagement und Services
Rebecca Allhoff | Kastanienallee 25 | 45127 Essen

50 Mal Bundesliga in lila-weiß

Ramona Maier feiert in Bremen Jubiläum

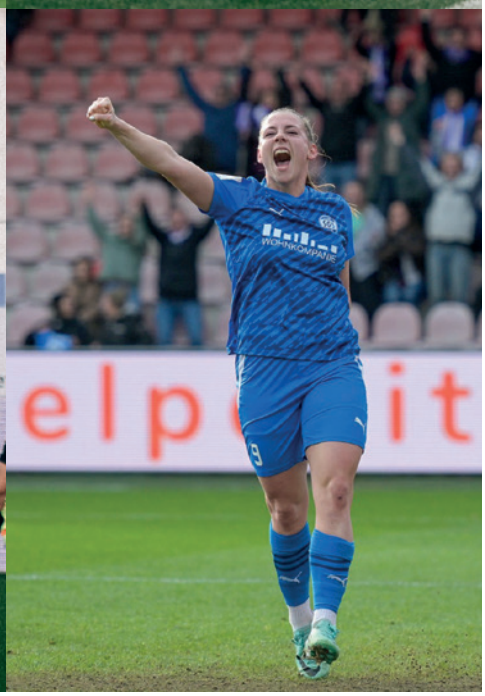
Ramona Maier hat sich bei der SGS in kurzer Zeit in die Herzen der Fans gespielt. Als unermüdliche Dauerläuferin und Torgarantin der letzten Jahre ist „Ramos" aus der Startelf kaum wegzudenken und begeistert Woche für Woche mit ihrem unbändigen Einsatz für die Lila-Weißen.

Am vergangenen Wochenende feierte die Angreiferin dann ein kleines Jubiläum, denn der Einsatz in Bremen, bei dem die SGS unglücklich mit 0:1 unterlag, war ihr 50. in der Bundesliga. Alle davon hat sie für die SGS absolviert. „Ich hatte das vorher nicht im Kopf und auch nicht auf so etwas hin gefiebert oder so, sondern habe dann nach dem Spiel davon gelesen", verrät Maier. „Das ist schon Wahnsinn, wie schnell die Zeit verfliegt. Aber es spricht auf jeden Fall dafür, wie wohl ich mich hier fühle."

Im Sommer 2022 wechselte die 29-Jährige, die in der Jugend des FC Bayern München ausgebildet wurde, als Torschützenkönigen der zweiten Liga aus Ingolstadt ins Ruhrgebiet und konnte seit dem 14 Tore und sechs Vorlagen in der höchsten deutschen Spielklasse beisteuern. Besonders in Erinnerung geblieben ist der gebürtigen Erdingerin dabei vor allem ihr Debüt für die SGS am ersten Spieltag der Saison 2022/2023 in Wolfsburg und ihr erstes Tor am sechsten Spieltag der gleichen Saison, als sie gegen Turbine Potsdam zur 1:0-Führung traf. „Aber auch der 3:0-Auswärtssieg in Hoffenheim und das Pokalspiel in der BayArena gegen Leverkusen waren etwas Besonderes." Ihr Fallrückzieher-Tor zum 1:0 gegen die Werkself stand seiner Zeit auch zur Wahl für das Tor des Monats der Sportschau.

Luft nach oben sieht Maier dagegen in der laufenden Spielzeit. „Mit der aktuellen Situation sind wir alle nicht ganz zufrieden, wir hatten uns vorgenommen, besser in die Saison zu starten. Nichtsdestotrotz müssen wir jetzt einfach weiter nach vorne schauen, und werden alles versuchen, den Bock jetzt im Heimspiel gegen Leipzig umzustoßen und den ersten Heimsieg zu holen."

» müssen wir jetzt einfach weiter nach vorne schauen, und werden alles versuchen, den Bock jetzt im Heimspiel gegen Leipzig umzustoßen und den ersten Heimsieg zu holen. Ramona Maier «



„Gänsehaut am ganzen Körper“

Sophia Winkler berichtet von ihrer Länderspielreise

Die SGS hat mal wieder eine deutsche Nationalspielerin hervorgebracht. Torhüterin Sophia Winkler war in der vergangenen Länderspielpause zunächst für die U23 des DFB nominiert worden, rückte aber dann doch noch nach in die A-Nationalmannschaft.

„Ich war zuerst total schockiert, habe mich dann aber natürlich unheimlich gefreut“, berichtet die 21-Jährige über den Moment, in dem sie die gute Nachricht erfuhr. „Ich war ja eigentlich darauf eingestellt, zur U23 zu fahren, deshalb hat es mich schon etwas überrascht.“

Mit der Mannschaft von Bundestrainer Christian Wück absolvierte Winkler zwei Testspiele. Am vergangenen Montag das Abschiedsspiel von Alexandra Popp in Duisburg gegen Australien (1:2) und wenige Tage zuvor das Testspiel im Londoner Wembley-Stadium gegen England (4:3). Einen besseren Ort, um das erste Mal beim Nationalteam dabei zu sein, gibt es wohl kaum.
„Das war einzigartig, sowas habe ich noch nie erlebt“, schwärmt die Neunationalspielerin. „Dieses Stadion an sich und dann der Moment, in dem die Startelf eingelaufen ist – mit Feuerwerk und allem Drum und Dran – das war unbeschreiblich. Ich habe auf der Bank gesessen, die Atmosphäre genossen und hatte Gänsehaut am ganzen Körper. Das werde ich nie vergessen.“

Und auch innerhalb der Mannschaft hat sich SGS-Keeperin gut aufgehoben gefühlt. „Es war eine sehr, sehr tolle Erfahrung. Ich habe teilweise gar nicht realisiert, dass ich wirklich da bin und mit den ganzen Nationalspielerinnen trainieren darf. Klar kennt man sich als Gegnerinnen, aber zusammen auf dem Platz zu stehen, ist dann nochmal etwas ganz anderes und besonderes.“
Auch wenn es für Winkler nicht zu einem Einsatz gereicht hat, überwiegt ganz klar die Freude über die Nominierung. „Natürlich wäre es schön gewesen, aber ich hatte gar nicht damit gerechnet, zu spielen“, verrät die Essener Nummer eins. „Ich fand das auch überhaupt nicht schlimm. Es waren so viele neue Eindrücke, die ich erstmal verarbeiten musste, deswegen bin ich nicht enttäuscht, sondern einfach dankbar, die Chance bekommen zu haben, dabei zu sein. Es war sehr, sehr cool!“

Nun geht es für Winkler und die SGS zunächst in der Bundesliga weiter. Der nächsten Länderspiele für die deutsche Nationalmannschaft stehen dann am 29. November in der Schweiz und am 2. Dezember in Bochum gegen Italien an. Vielleicht ja wieder mit Sophia Winkler im Kader.

» Es war eine sehr, sehr tolle Erfahrung. Ich habe teilweise gar nicht realisiert, dass ich wirklich da bin und mit den ganzen Nationalspielerinnen trainieren darf. Sophia Winkler «

...mit:

Dieter Remy, Allbau GmbH

Unser heutiger »Sponsor of the Day« ist die Allbau GmbH. Schon seit 2013 hält die Partnerschaft mit dem Wohnungsnanbieter. Mit fast 18.000 Mietwohnungen im gesamten Essener Stadtgebiet ist die Allbau GmbH Essens größter Wohnungsanbieter.

im heutigen VIP-Tipp tritt Dieter Remy, Leiter der Unternehmenskommunikation bei der Allbau GmbH, gegen unsere Nummer 6, Jette ter Horst an.

9. Spieltag

SC Freiburg	FC Bayern München	0:2	1:2
TSG 1899 Hoffenheim	VfL Wolfsburg	1:2	0:2
Eintracht Frankfurt	1. FC Köln	4:1	3:0
Bayer 04 Leverkusen	Turbine Potsdam	4:0	3:0
FC Carl Zeiss Jena	SV Werder Bremen	1:2	0:0
SGS Essen	RB Leipzig	1:0	1:0

Allbau
Mein Zuhause in Essen

Dieter Remy
Leiter der Unternehmenskommunikation der Allbau GmbH

ESSEN SGS 19/68

Jette ter Horst
Mittelfelspielerin der SGS

HAUPT-SPONSOR

DIE WOHNKOMPANIE
Wir entwickeln Lebensräume

PREMIUM-SPONSOR

westenergie

CO-SPONSOR

Sparkasse Essen
ifm
wohnbau.eg
Wartezone TV Die Nr. 1

AUSRÜSTER

PUMA
SD SPORT DUWE

AUTOMOBIL-SPONSOR

Volkswagen Zentrum Essen GOTTFRIED SCHULTZ

VIELEN DANK!

MARKETING-PARTNER

acht8drei Online Marketing Agentur

GESUNDHEITS-PARTNER

medizentrum essen borbeck
Universitätsmedizin Essen
Daniel Philipp PHYSIOTHERAPIE

BUSINESS-PARTNER

Allbau Mein Zuhause in Essen
Apotheke am Philippusstift
Burkowski
CONZEPS IDEEN. STARK.
lektrotechnik Markus Herden GmbH
gkw:treuadvisa
Glas Stebani
kinderhut Gute Zeiten für Familien
lms SPORT
Luttermann Dienstleister im Gesundheitswesen
LVM VERSICHERUNG
Umzüge Meinrich ... der freundliche Familienbetrieb
powered by MESSE ESSEN and friends
naketano BRAVE NEW WORD
ROSIN BÜDENBENDER
Stauder
PUNCH FITNESS ALIVE www.punch-fitness.de
Verlässlichkeit hat einen Namen RGE
Stadtwerkessen Wir sind Zuhause.
NEO.bet
VZ-Reisen Der Schwafheimer Tel. (02841) 30 510
TRACKTICS
visitessen
WAZ

Eins für alle

Alle in einem.

Das Google Pixel 7a mit Weitwinkel-Selfie

Pixel

OFFIZIELLES TEAM-PHONE DER
FRAUEN-NATIONALMANNSCHAFT